

## **Homiletische Impulse zu Epheser 1,3-14 – Trinitatis – Melanie Beiner**

### **Einsichten aus der Exegese**

Es geht zunächst nicht um Ekklesiologie, sondern um Christologie.

Kirche ist eine geglaubte Größe.

Was in der Kirche erkannt wird, ist vor allem ein Bekenntnis zu Christus.

### **Eindrücke**

Ein Satz! – kleines theol. Kompendium?

Überschwänglich – Liebeslied eines Theoretikers

Konsequent würdigend/gut sagend (εὐλογία) – Mensch und Gott

### **Homiletisch-theologische Gedanken**

„Gott kommt auch durch die Welt zu sich.“ – Thomas Hirsch-Hüffell

„Die Wahrheit ist nicht schon fertig, *bevor* sie zur Welt kommt. Sie *wird* dort wahr.“

Trinität ist ein Ereignis von Beziehung.

### **„Spiel“ mit dem Text**

#### **Gottes Lob auf den Menschen – menschliches Lob Gottes**

Gesegnet

Erwähnt

Fehlerlos

Vorherbestimmt

Beschenkt

ausgelost

überreich gegeben

wissen lassen

*vorhergehofft* – *einziges aktives Verb*

mit einem Siegel versehen

Wohlgefallen seines Willens

Herrlichkeit seiner Gnade in dem Geliebten

Festgelegt, zur planenden Leitung der Fülle der Zeiten

Zusammenzufassen alles in Christus in den Himmeln und auf der Erde

Vorsatz dessen, der das All durchwirkt

Ratschluss seines Willens

Lob seiner Herrlichkeit

### **Was ich dem Text glauben kann**

Gesegnet – erwählt – fehlerlos in seiner Liebe – Gott hat unglaublich Gutes mit uns im Sinn

### **Was ich schön, interessant finde**

Vorhergehofft- mit einem Siegel - planende Leitung – Gottes Handeln wie eine Verabredung, bei der alles vorbereitet ist

### **„Wo sich das Gottesbild korrigierend in mein Leben schiebt“ (Thomas Hirsch-Hüffell)**

Der Text wirkt abgeschlossen, eher wie ein Ende als ein Anfang.

Der große Raum, der in den Äußerungen eröffnet wird, wirkt auf mich gleichzeitig geschlossen.

Wir kennen das Geheimnis.

Ich brauche Freiheit – engt es mich deshalb ein? Was bedeutet mir Verbundenheit?

Aber: Stärkung nach innen ohne Abgrenzung nach außen

### **Resonanz von meiner Schwester**

Pathetisch, aber ein Zuspruch, da liegt auch eine Aufgabe, eine Last

Was Jesus widerfahren ist, hat etwas mit uns zu tun

Lob seiner herrlichen Gnade – wir sollen etwas ausstrahlen

Gnade – wem wird sie zuteil – befähigt diese Aufgabe?

Erlösung, den Gedanken finde ich sehr schön für mich

Himmel und Erde verknüpft – was ist damit gemeint?

Zum Erben eingesetzt – vorherbestimmt – kann ich es selber entscheiden?

Versiegelt - muss man Gewalt anwenden, um es zu brechen?

Eigentum, kann ich mich wehren?

Ich habe eine Aufgabe, geborgen, aber auch gebunden

Hinaustragen – religiöses Bild auf whatsapp – du musst doch neutral sein – wo ist noch Platz?

### **Die gute Nachricht**

Vorhergehofft, geborgen und gebunden – leben im Welt- (Innen-) raum Gottes

### **„Sekundärliteratur“ - vorhergehofft**

Was tun Sie", wurde Herr K. gefragt, "wenn Sie einen Menschen lieben?"

"Ich mache einen Entwurf von ihm", sagte Herr K., "und Sorge, daß er ihm ähnlich wird." "Wer? Der Entwurf?" "Nein", sagte Herr K., "Der Mensch." (Berthold Brecht)

## **Predigtschritte**

1. Gott für uns – erlebt

Segen im Schaustellergottesdienst – offene Augen, offene Herzen, gesegnet; zwischen uns – Gottes Wort auf einem Kärtchen gesprochen, empfangen, gehört und ausgestrahlt

Bibeltext

2. Gott für uns vorherbestimmt – vorhergehofft und geborgen

Erwählt, fehlerlos, ...Bilder des unverbrüchlichen Zutrauens und der Verbundenheit

3. Trifft in eine angespannte Atmosphäre

Die Gemeinschaft in Ephesus – die Gemeinschaft unter uns – brüchig und gefährdet

Stärkungsversuche heute: Innenräume schließen; einer weiß, wie es geht; Abgrenzung in „wir“ und „die“

Gebunden ohne Zutrauen – es fehlt der Zwischenraum, das Wechselspiel, die Resonanz und wird zum Zwang

4. Jesus, der Zwischenraum Gottes? – nah, verletzlich, liebend, fragend
5. Ein Raum, der ausstrahlt

Textarbeit Aussagen über Gott – Gottes Aussagen über uns

Gott – für uns

3 Gelobt (sei) Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus,

der uns gesegnet hat in allem geistlichen Segen in den höchsten Himmeln in Christus,

4 wie er uns erwählt hat in ihm vor Gründung der Welt,

damit wir heilig und fehlerlos seien vor ihm in Liebe,

5 (der) uns vorherbestimmt hat zur Kindschaft (Sohnschaft) durch Jesus Christus auf ihn hin,

gemäß dem Wohlgefallen seines Willens,

6 zum Lob der Herrlichkeit seiner Gnade,

mit der er uns beschenkt hat in dem Geliebten,

7 in ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut,

den Erlass der Übertretungen,

gemäß dem Reichtum seiner Gnade,

8 die er uns überreich gegeben hat in aller Weisheit und Einsicht;

9 (der) uns hat wissen lassen das Geheimnis seines Willens,

gemäß seinem Wohlgefallen,

das er vorab festgelegt hat in ihm,

10 zur planenden Leitung der Fülle der Zeiten,

(nämlich) zusammenzufassen alles, was ist, in dem Christus,

das in den Himmeln und das auf der Erde, in ihm;

11 in ihm sind wir auch ausgelost worden, vorherbestimmt,

gemäß dem Vorsatz dessen, der das All durchwirkt,

gemäß dem Ratschluss seines Willens,

12 damit wir für das Lob seiner Herrlichkeit da seien,

die wir vorhergehofft haben in dem Christus;

13 in ihm habt auch ihr gehört das Wort der Wahrheit, das Evangelium eurer Rettung,

in dem ihr, daran glaubend, mit einem Siegel versehen seid

dem heiligen Geist der Verheißung,

14 welcher ein Angeld unseres Erbes ist,

zur Erlösung des Eigentums,

zum Lob seiner Herrlichkeit.

Gewagt: Gott im O-Ton

3 Ich bin Gott, der Vater eures Herrn Jesus Christus,

der euch gesegnet hat in allem geistlichen Segen in den höchsten Himmeln in Christus,

4 der euch erwählt hat in ihm vor Gründung der Welt,

damit ihr heilig und fehlerlos seid in meiner Liebe,

5 ich habe euch vorherbestimmt zur Kindschaft (Sohnschaft) durch Jesus Christus auf ihn hin,

das war mein einziger Wille,

6 damit ihr seht, wie herrlich es ist, gnädig zu sein

damit möchte ich euch beschenken in dem Geliebten;

7 euch erlösen durch sein Blut,

euch eure Übertretungen erlassen,

ich habe soviel Gnade,

8 will sie euch überreich geben in aller Weisheit und Einsicht;

9 will euch wissen lassen und einweihen in das Geheimnis meines Willens,

dann gefällt mir die Welt,

so wollte ich das von Anfang an,

10 wollte die erfüllte Zeit planend leitend,

(nämlich) zusammenzufassen alles, was ist, in dem Christus,

das in den Himmeln und das auf der Erde, in ihm;

11 in ihm habe ich euch ausgelost, vorherbestimmt,

durch das ganze All,

etwas anderes wollte ich nie

12 damit ihr das Leben, das von mir kommt, herrlich findet und das Lob aus euch kommt,  
die ihr schon vorhergehofft habt in dem Christus;

13 in ihm habt auch ihr gehört das Wort der Wahrheit, das Evangelium eurer Rettung,

in dem ihr, daran glaubend, mit einem Siegel versehen seid

dem heiligen Geist der Verheißung,

14 welcher ein Angeld eures Erbes ist,

ihr gehört zu mir und euer Lob verbreitet meine Herrlichkeit.